

Elisabeth Lukas

Von der Tiefen- zur Höhenpsychologie

Logotherapie
in der Beratungspraxis

*Mit einem Vorwort von
Werner Scheid*

Herderbücherei

Inhalt

Vorwort von Prof. Werner Scheid	11
---	----

TEIL I

LOGOTHERAPIE FÜR DEN RATSUCHENDEN

<i>1. Kapitel</i>	
Psychotherapie für den Laien - ein Irrweg ohne Hoffnung?	15
<i>2. Kapitel</i>	
Sinnsuche statt sozialer Isolation.	43
<i>3. Kapitel</i>	
Psychohygiene zwischen Streß und Muße.	56
<i>4. Kapitel</i>	
Selbstfindung durch Sinnfindung	71
<i>5. Kapitel</i>	
Geistige Wahrnehmung: eine Sonde für Gut und Böses	85
<i>6. Kapitel</i>	
Identitätsreifung als schöpferischer Prozeß.	105
<i>7. Kapitel</i>	
Liebe braucht Treue	121
<i>8. Kapitel</i>	
Familie braucht Sinn.	140
<i>9. Kapitel</i>	
Patienten berichten über ihre Erfahrungen.	168

TEIL II
LOGOTHERAPIE FÜR DEN RATGEBENDEN

<i>1. Kapitel</i>	
Keinen Mut zur Logotherapie?	191
<i>2. Kapitel</i>	
Persönliche Sinnerfüllung - ein Kriterium menschlicher Existenz	207
<i>3. Kapitel</i>	
Gefährdete Sinnerfüllung - ein Kriterium therapeu- tischen Eingreifens.	224
<i>4. Kapitel</i>	
Indikationen und Grenzen der Frankischen Methodik	249
<i>5. Kapitel</i>	
Ist die Paradoxe Intention logotherapiefremd?	273
<i>6. Kapitel</i>	
Der Konflikt, eine Frage von Wahlmöglichkeit und Werthierarchie.	287
<i>7. Kapitel</i>	
Maßlosigkeit im existentiellen Vakuum: die Sucht.	314
<i>8. Kapitel</i>	
Beratungstaktik und Persönlichkeitsstruktur	332
<i>9. Kapitel</i>	
Drama mit kleinen Kunstfehlern - die Gruppentherapie und ihre Alternative.	359
<i>10. Kapitel</i>	
Des Menschen Eintritt in die Selbstverantwortlichkeit	393
Auswahl aus dem Schrifttum über Logotherapie und Existenzanalyse.	417